



Allgemeine Geschäftsbedingungen Kinderlachen Babysitter-Portal, Bürgermeister-Aurnhammer-Straße
27, 86199 Augsburg (nachfolgend Kinderlachen) – Eltern: _____
(bitte Name eintragen)

Stand April 2017

1. Geltungsbereich

- 1.1. Kinderlachen ist eine reine Vermittlungsplattform für (nebenberuflich) selbständige Babysitter und Familien. Kinderlachen erbringt sämtliche Dienstleistungen ausschließlich auf Grundlage dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- 1.2. Diese Bedingungen gelten für alle künftigen Geschäftsbeziehungen, auch soweit sie nicht erneut ausdrücklich vereinbart werden. Kinderlachen behält sich vor, die allgemeinen Bedingungen jederzeit ändern zu können. Diese gelten dann für alle Transaktionen, die nach Veröffentlichung der AGB auf der Homepage stattfinden.
- 1.3. Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden werden, selbst bei Kenntnis, nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, Kinderlachen stimmt ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zu.
- 1.4. Soweit Familien und Babysitter einen Betreuungsvertrag abschließen, kommt dieser Vertrag ausschließlich zwischen den Familien und den Babysittern zustande. Kinderlachen ist nicht Vertragspartner dieser Verträge.

2. Angebot und Vertragsschluss, -Laufzeit

- 2.1. Mit Absendung des ausgefüllten Registrierungsbogens per E-Mail, Post oder über die Plattform gibt der Kunde ein bindendes Angebot zum Abschluss des Nutzungsvertrags ab. Ein wirksamer Vertrag kommt erst dann zustande, wenn Kinderlachen diesen bestätigt. Eine Eingangsbestätigung stellt keine Annahme seitens Kinderlachen dar.
- 2.2. Der Nutzungsvertrag kann durch die Familie ohne Einhaltung einer Frist per-Email oder schriftlich gekündigt werden. Ziffer 4.4 und 6 bleiben hiervon unberührt.

3. Nutzung

- 3.1. Kinderlachen stellt den Familien eine Plattform für die Suche und Beauftragung eines Babysitters zur Verfügung. Die Nutzung ist für Familien kostenfrei. Kontaktaufnahmen zu den

Babysittern sind nach einer einmaligen Registrierung der Eltern bei Kinderlachen möglich. Für Babysitter ist die Nutzung des Vermittlungsportals kostenpflichtig.

- 3.2. Die Nutzer (Familien und Babysitter) sind verpflichtet, ihre bei Registrierung angegebenen Daten regelmäßig zu überprüfen und Änderungen unverzüglich mitzuteilen.
- 3.3. Auf dem Portal können die Babysitter sich selbst vorstellen, Referenzen und Erfahrungen sowie Terminverfügbarkeiten angeben. Familien können dann einen Babysitter auswählen und mit ihm einen Kennenlernertermin vereinbaren.
- 3.4. Erstmalige Kontakt- und Buchungsanfragen von Familien können über hallo@kinderlachenbetreuung.de gestellt werden. Kinderlachen leitet diese Buchungsanfragen an die im Portal registrierten Babysitter weiter. Babysitter können sich dann mit den Familien in Verbindung setzen. Kinderlachen ist aber nicht verpflichtet für die Annahme einer Buchungsanfrage zu sorgen.
- 3.5. Kinderlachen bemüht sich, Beeinträchtigungen der Nutzung der Plattform zu vermeiden, soweit dies technisch möglich ist. Kinderlachen ist zur zeitweiligen Nutzungseinschränkung zur Pflege und Weiterentwicklung der Plattform berechtigt.

4. Betreuung

- 4.1. Kinderlachen vermittelt nur den Kontakt zwischen den Familien und den Babysittern. Der Betreuungsvertrag kommt ausschließlich zwischen der Familie und dem Babysitter zustande. Kinderlachen haftet nicht für die ordnungsgemäße Leistungserbringung im Rahmen des Betreuungsvertrags oder für Schäden, die aufgrund der Ausführung des Betreuungsvertrags bei den Familien oder Babysittern entstehen.
- 4.2. Kinderlachen hat kein Direktions- oder Weisungsrecht gegenüber den Babysittern.
- 4.3. Für die Aufnahme in die Kartei des Portals als Babysitter müssen sich die Babysitter bewerben. Aufnahmevoraussetzung ist unter anderem ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis sowie Nachweise über die Erfahrungen der Babysitter, des Bestehens einer Haftpflichtversicherung welche die Tätigkeiten und Gefahren der Kinderbetreuung sowie eine Schlüsselversicherung umfasst und der Anmeldung der selbständigen Tätigkeit als Babysitter. Kinderlachen weist jedoch darauf hin, dass die Eltern sich diese Nachweise jedoch auch selbst zeigen lassen sollten und die Angaben überprüfen sollen, da sie die direkten Vertragspartner der selbständig tätigen Babysitter sind. Im Laufe einer längeren Geschäftsbeziehung sollten die Unterlagen in regelmäßigen Abständen durch die Eltern überprüft werden.
- 4.4. Die Babysitter sind verpflichtet, die Anzahl der geleisteten Stunden jeweils zum Ende des Monats an Kinderlachen zu melden. Die Familien verpflichten sich dazu, auf Nachfrage von

Kinderlachen, die geleisteten Stunden zu melden bzw. zu bestätigen.

5. Kindertagespflege

Betreuungsverhältnisse, die länger als drei Monate erfolgen sollen und außerhalb des Haushalts des Erziehungsberechtigten während eines Teils des Tages und mehr als 15 Stunden wöchentlich stattfinden, gelten als Kindertagespflege und bedürfen einer Erlaubnis des zuständigen Jugendamtes. Die Erlaubnis nach § 43 SGB VIII muss durch den Babysitter selbst beantragt werden und dieser muss auch sämtliche Kosten hierfür tragen. Kinderlachen überwacht die Einhaltung der Voraussetzungen von § 43 SGB VIII nicht.

6. Umgehungsverbot, Vertragsstrafe

- 6.1. Familien dürfen den durch Kinderlachen ermöglichten Kontakt zu den Babysittern nicht ausnutzen um das Vermittlungssystem von Kinderlachen zu umgehen. Eine Zuwiderhandlung führt zur fristlosen Kündigung des Nutzungsvertrags. Kinderlachen behält sich etwaige Schadenersatzansprüche vor.
- 6.2. Jeder schuldhafte Verstoß gegen das vorstehende Umgehungsverbot zieht eine Vertragsstrafe in Höhe von 500 EUR nach sich. Weitergehende Ansprüche der Parteien bleiben unberührt wobei dann eventuell verwirkte Vertragsstrafen anzurechnen sind.

7. Haftung

- 7.1. Kinderlachen haftet nur für Schadenersatzansprüche des Kunden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder aus der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalspflichten) sowie die Haftung für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung von Kinderlachen, der gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung zur Erreichung des Vertragsziels notwendig ist. Eine weitergehende Haftung ist ausgeschlossen.
- 7.2. Die Haftung bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden beschränkt, wenn dieser einfach fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadenersatzansprüche des Kunden aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.
- 7.3. Werden Ansprüche direkt gegen gesetzliche Vertreter und Erfüllungsgehilfen von Kinderlachen geltend gemacht, gelten die Einschränkungen der vorstehenden Abschnitte auch zu deren Gunsten.

8. Hinweise zum Datenschutz

Kinderlachen erhebt, verarbeitet und nutzt Daten der Babysitter und Eltern. Die Regelungen zum Datenschutz sind in der Datenschutzerklärung, die auf der Homepage veröffentlicht ist, einsehbar. Die Eltern erklären sich einverstanden mit der Weitergabe ihrer Telefonnummer und E-Mail-Adresse an die Babysitter, damit diese mit ihnen in Kontakt treten können.

9. Widerrufsbelehrung

Soweit Sie als Verbraucher im Sinne des § 13 BGB handeln, gilt nachstehende Widerrufsbelehrung. Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.

9.1 Widerrufsbelehrung

9.2 Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

Kinderlachen, Bürgermeister-Aurnhammerstraße 27, 86199 Augsburg,
hallo@kinderlachen-betreuung.de

mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

9.3 Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene,

günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Ende der Widerrufsbelehrung

10. Schlussbestimmungen

- 10.1. Auf Verträge zwischen Kinderlachen und den Kunden findet das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts Anwendung.
- 10.2. Sollten einzelne Klauseln dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam sein, werden die übrigen Bestimmungen davon nicht berührt. Anstelle der unwirksamen Punkte treten, soweit vorhanden, die gesetzlichen Vorschriften. Soweit dies für eine Vertragspartei eine unzumutbare Härte darstellen würde, wird der Vertrag jedoch im Ganzen unwirksam.
- 10.3. Vertragssprache ist Deutsch.

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

–An Kinderlachen; Bürgermeister-Aurnhammerstraße 27; 86199 Augsburg:

–Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)

–Bestellt am (*)/erhalten am (*)

–Name des/der Verbraucher(s)

–Anschrift des/der Verbraucher(s)

–Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

–Datum

(*) Unzutreffendes streichen.